

SPORT

Eichstätts Schützen am treffsichersten

Horst Huber beim Gau-Vergleichskampf mit 394 Ringen bester Einzelschütze

Gaimersheim (ems) Seit 1963 finden Vergleichskämpfe der Schützengau Ingolstadt, Eichstätt und Hallertau statt. Heuer lud der Schützengau Ingolstadt zum 15. Dreier-Gau-Vergleichsschießen auf der Schießsportanlage Hubertus in Gaimersheim ein, doch der Schützengau Eichstätt gewann nach langer Zeit wieder einmal glücklich mit insgesamt 11 992 Ringen vor Ingolstadt (11 972) und der Hallertau (11 775).

In der Luftgewehrschützenklasse siegte Ingolstadt mit 3091 Ringen vor Eichstätt (3043) und Hallertau (2993). Beste Einzelschützen waren die Ingolstädter Horst Huber (394), Marcus Baumann (390) und Alfred Beringer (388); beste Eichstätter wurden Thomas Cestaro, Stefan Riedl und Klaus Schneider mit je 385 Ringen. In der Juniorenklasse waren die Ingolstädter mit ihren Kaderschützen Angelika Rothbauer, Simone Brandl und Michael Nöll angetreten und siegten auch hier mit 1534 Ringen vor Eichstätt (1503) und der Hallertau (1510). Beste Einzelschütze

waren hier natürlich Simone Brandl mit hervorragenden 390 Ringen vor Angelika Rothbauer 385 (beide Ingolstadt), Martin Ederer und Holger Härtinger mit je 384 (Hallertau). In der Schüler-/Jugendklasse, die erstmals mit-schoß, konnte der Gau Ingolstadt ebenfalls mit 1522 Ringen gewinnen, Eichstätt erreichte 1513 und Hallertau 1467 Ringe.

Stephanie Schnepf (Ingolstadt) führte mit 387 Ringen die Einzelwertung vor Karin Pöppel (Eichstätt, 384) und Andreas Schneider (Ingolstadt, 383) an. In der Damenklasse wurde der Sieg den Ingolstädtern von Eichstätt abgenommen. Die Eichstätter Damen, allen voran mit Birgit Stark, die mit 394 Ringen aus dem Stand kam, schossen sich mit 1523 Ringen an die Spitze. Ingolstadt erreichte 1507 und Hallertau 1463 Ringe. In der Einzelwertung führte Birgit Stark (Eichstätt) mit 394 Ringen vor Claudia Dittenhauser (Ingolstadt, 391) und Edeltraud Burkhardt (Eichstätt, 381).

Die Luftpistolenklasse war hart umkämpft, jedoch konnte

diese Klasse die Eichstätter Mannschaft mit 2218 Ringen ebenfalls gewinnen. Der Gau Ingolstadt erreichte 2172, der Gau Hallertau 2175 Ringe, Josef Rotter jun. führte mit 378, vor Wilhelm Lanzl mit 372 (beide Eichstätt) und Armin Mödl mit 370 (Ingolstadt) die Einzelwertung an.

In der Disziplin KK Sportpistole zogen die Gau Eichstätt und Hallertau an Ingolstadt vorbei. Hier gewann Eichstätt mit 1103, vor Hallertau, 1081, und Ingolstadt mit 1080 Ringen. In der Einzelwertung führte Hans Brigl (Eichstätt, 280) vor Franz Birke-meier (Ingolstadt, 280) und Josef Rotter jun. (Eichstätt, 279).

Auch mit dem Zimmerstutzen waren die Eichstätter wieder einmal nicht zu schlagen und siegten mit 1089 Ringen vor Hallertau (1086) und Ingolstadt (1066). Johannes Mittermeier (Hallertau) führte mit 279 Ringen die Einzelwertung vor den Eichstättern Stefan Riedl (277) und Klaus Schneider (275) an. 1996 wird der Dreier-Gau-Vergleichskampf vom Gau Hallertau ausgerichtet.

Nach zwei deutlichen Siegen Brunnenreuther Schützen Tabellenführer

Edelweiß-Team bezwang Münchsmünster und Westerhofen / Schülerin Stephanie Schnepf mit 391 Ringen

Ingolstadt (ems) Nach der langen Sommerpause im Rundenwettkampf des Sportschützengaus Ingolstadt ist Edelweiß Brunnenreuth in der Gauoberliga nach zwei Wettkampftagen Tabellenführer. Im ersten Kampf errang Brunnenreuth gegen Münchsmünster einen 1520:1508-Sieg, auch beim zweiten Wettkampf gegen Westerhofen konnten die Brunnenreuther mit 1528:1511 zwei Punkte mit nach Hause nehmen. In der Einzelwertung übertraf Horst Huber (Brunnenreuth) den Münchsmünsterer Kurt Kagerer nur um einen Ring, beide führen mit 391 bzw. 390 Ringen die Tabelle an.

Die Brunnenreuther Schülerin Stephanie Schnepf schoß im ersten Kampf der Rückrunde 391 Ringe und verhalf ihrer Mannschaft mit 1484:1428 zum Sieg über FSG Sandersdorf. Auch am zweiten Schießtag hält sie weiter die Spitzenposition mit 390 Ringen in der Einzelwertung, gefolgt von ihrem Teamkollegen Andre-

as Schneider mit 389 Ringen.

Ergebnisse Luftgewehr, 1. und 2. Wettkampftag: Gauoberliga: SG Münchsmünster - Edelweiß Brunnenreuth 1508:1520, Martinschützen Westerhofen - Adlerhorst Kleinmehring III 1508:1517, Immergrün Dünzlau - SG Ebenhausen-Werk 1505:1464, Tell Lippertshofen - Bavaria Unsernherrn II 1506:1485, Martinschützen Westerhofen - Edelweiß Brunnenreuth 1511:1528, Adlerhorst Kleinmehring III - Immergrün Dünzlau 1504:1494, SG Ebenhausen-Werk - Tell Lippertshofen 1482:1491, Bavaria Unsernherrn II - SG Münchsmünster 1467:1494. - **Beste Einzelschützen:** Horst Huber (Edelweiß Brunnenreuth) 391/391, Kurt Kagerer (SG Münchsmünster) 390, Leo Fuchs (Adlerhorst Kleinmehring) 386, Martina Reitzer (Martinschützen Westerhofen) 385, Xaver Muhr (Immergrün Dünzlau) 384, Sascha Endres (Immergrün Dünzlau) 384, Franz Schießl (Tell Lippertshofen) 383/384.

Gauliga 1: Edelweiß Tauberfeld - SC Irgertsheim 1463:1480, Heckenrose Irsching - Bavaria Unsernherrn III 1448:1458, Edelweiß Oberstimm - Immergrün Westenhausen 1472:1484, Hubertus Gaimersheim II - Edelweiß

Baar 1497:1455, Edelweiß Tauberfeld - Heckenrose Irsching 0:0, SC Irgertsheim - Edelweiß Oberstimm 1491:1444, Immergrün Westenhausen - Hubertus Gaimersheim II 1480:1489, Edelweiß Baar - Bavaria Unsernherrn III 1467:1474. - **Gauliga 2:** Blücher Spitalhof - Germania Neuzell 0:0, Eichenlaub Böhmfeld - Edelweiß Denkendorf 1477:1470, Orient Eitensheim - Bavaria Gerolfing 1467:1492, Edelweiß Denkendorf - Blücher Spitalhof 1480:1474, Germania Neuzell - Orient Eitensheim 1457:1473, Bavaria Gerolfing - FSG Pfaffenhofen 1490:1492. - **Beste Einzelschützen:** Alfred Beringer (Heckenrose Irsching) 384, Josef Meier (Edelweiß Tauberfeld) 383, Michael Wittmann (Hubertus Gaimersheim) 381, Adolf Pfaller 381/384, Heinz Binder 381 (beide Edelweiß Denkendorf), Robert Geidl (FSG Pfaffenhofen) 380, Erich Sporrer (Bavaria Gerolfing) 379, Manfred Schmid (Edelweiß Baar) 378, Stefan Schmatz (Hubertus Gaimersheim) 378/380, Helmut Bergmeister (Orient Eitensheim) 378.

Gauklasse 1: Weiße Taube Unterhaunstadt - Edelweiß Brunnenreuth III 1481:1484, FSG Sandersdorf - FSG Kösching II 1428:1451, Martinschützen Westerhofen II - Immergrün Pfor-

ring 1444:1485, Adlerhorst Kleinmehring IV - Hubertus Hepberg 1461:1431, Weiße Taube Unterhaunstadt - Edelweiß Brunnenreuth III 1448:1509, FSG Sandersdorf - FSG Kösching II 1441:1476, Martinschützen Westerhofen II - Immergrün Pfföring 1447:1471, Adlerhorst Kleinmehring IV - Hubertus Gaimersheim 1457:1451. - **Gauklasse 2:** Schutt. Heide Egweil - Adlerhorst Kleinmehring V 1427:1443, Eichenlaub Karlskron - Einigkeit Rockolding 1471:1471, SSG Reichertshofen II - Immergrün Dünzlau II 1430:1485, Edelweiß Brunnenreuth II - Bavaria Weichering 1464:1472, Eichenlaub Karlskron - Schutt. Heide Egweil 1478:1429, Einigkeit Rockolding - SSG Reichertshofen II 1474:1437, Immergrün Dünzlau II - Edelweiß Brunnenreuth II 1468:1491, Bavaria Weichering - Adlerhorst Kleinmehring V 0:0. - **Beste Einzelschützen:** Stephanie Schnepf 391/390, Helmut Gehbauer 386 (beide Edelweiß Brunnenreuth), Bernhard Haag (Immergrün Dünzlau) 385, Karl-Heinz Kraft (Immergrün Pfföring) 381, Stefan Daffner (FSG Kösching) 381, Andreas Schneider (Edelweiß Brunnenreuth) 380/389, Markus Prummer (Einigkeit Rockolding) 379, Helmut Eigenseer (Weiße Taube Unterhaunstadt) 378.

Sieg und Niederlage für Bavaria Unsernherrn

Ingolstadt (sou) Die Armbrustschützen im Bezirk Oberbayern begannen mit der Vorrunde der Rundenwettkämpfe. Da sich für die Saison 1996 mehrere Neuzugänge gemeldet haben, mußte eine Neueinteilung vorgenommen werden. In der Oberliga ist die SG Fünfseenland als Aufsteiger der Gruppe A hinzugekommen. Die ersten Wettkämpfe zeigen bereits, wie ausgeglichen die Mannschaften mit ihren Leistungen sind. So mußte die ZSG Bavaria Unsernherrn I im Heimkampf gegen Germania Prittlbach I mit 1521:1524 eine Niederlage hinnehmen, wobei Hermann Plötz mit 391 Ringen für Prittlbach die beste Leistung erzielte. Dafür waren die Unsernherrner gegen Tell Dasing mit 1519:1517 erfolgreich. Weitere Ergebnisse: Eichenlaub Lohhof - Prittlbach II 1523:149, Tell Dasing I - Fünfseenland I 1523:1500, Germania Prittlbach I - Prittlbach II 1526:1516, Fünfseenland I - Lohhof 1517:1494. In der Bezirksliga A gibt die SG Unterzeitlbach als Absteiger aus

der Oberliga vorläufig den Ton an. Mit 1526:1483 besiegte sie die SG Eching, gegen den Aufsteiger FSG Landsberg war man mit 1529:1524 erfolgreich, wobei Hannes Hirschvogel mit 394/395 eine Spitzenleistung erzielte.

Die weiteren Ergebnisse: FSG Landsberg - Adlerhorst Kleinmehring 1520:1490, SG Gundelsdorf - FSG Dießen 1466:1470, SG Eching - SG Gundelsdorf 1468:1481, FSG Dießen - Adlerhorst Kleinmehring 1464:1508.

Bezirksliga B1: SG Hangenham - Schweinersdorf 1509:1477, SG Brunnenreuth II - Hubertus Gaimersheim 1422:1479, SG Schweinersdorf - SG Westerhofen 1486:1490, SG Westerhofen - SG Brunnenreuth II 1487:1409. Das beste Einzelresultat schoß Simone Brandl mit 392 Ringen für Westerhofen. Immergrün Dünzlau - Brunnenreuth I 1504:1492, SG Brunnenreuth I - SG Fünfseenland II 1489:1419, ZSG Unsernherrn II - Immergrün Dünzlau 1473:1466, SG Unterzeitlbach II - ZSG Unsernherrn II 1447:1475. Das beste Einzelergebnis erzielte Sascha Endres mit 389 für Dünzlau. - **Gruppe B 3:** Tell Dasing II - ZSG Unsernherrn III 1513:1458, SSV Brucker Land - Edelweiß Oberstimm 1496:1448, Tell Dasing II - SG Westenhausen 1495:1453, Edelweiß Oberstimm - ZSG Unsernherrn III 1439:1423.



Insgesamt 113 Sportlerinnen und Sportler aus Ingolstadt, die in der vergangenen Saison Weltmeister, Europameister, Deutscher Meister (Platz 1-3) oder 1. Süddeutscher oder 1. Bayerischer Meister geworden sind, wurden vergangenen Freitag im Sitzungssaal des Alten Rathauses geehrt. Unser Bild zeigt im Vordergrund die Goldmedaillengewinner, darunter Anna Brink, Marcus Baumann, Franz Schießl, Markus Ebner, Horst Huber, Karl-Heinz Langwieser und Bernd Jahnke, zusammen mit OB Peter Schnell. Foto: Lesch